

Auftrag ENSO.Gebäude.Thermografie

gültig bis 31.12.2021

1. Beschreibung

Ich beauftrage die SachsenEnergie AG, Friedrich-List-Platz 2, 01069 Dresden zur Durchführung der ENSO.Gebäude. Thermografie.

2. Daten des Hauseigentümers

Vorname, Name: _____

Firma: _____

Straße, Haus-Nr.: _____

PLZ, Ort, Ortsteil: _____

ENSO-Vertragskonto: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

3. Anschrift des Thermografieobjektes (falls abweichend Anschrift Hauseigentümer)

Straße, Haus-Nr.: _____

PLZ, Ort, Ortsteil: _____

4. Preis

ENSO-Kunde: 125,00 € brutto (inkl. 19 % USt.)

Nicht-ENSO-Kunde: 165,00 € brutto (inkl. 19 % USt.)

Bitte unterschreiben Sie auf der Rückseite!

Allgemeine Vertragsbedingungen ENSO.Gebäude.Thermografie

1. Gegenstand des Vertrages

Gegenstand des Vertrages ist die Durchführung einer Gebäude-Thermografie für das im Vertrag genannte Gebäude (Thermografieobjekt) des Kunden in dem im Vertrag genannten Umfang.

2. Vertragsabschluss

Das Angebot der SachsenEnergie AG in Prospekten, Anzeigen, Formularen etc. ist freibleibend und unverbindlich. Maßgeblich sind die bei Vertragsschluss geltenden Preise. Der Vertrag kommt durch Bestätigung der SachsenEnergie AG zustande.

3. Voraussetzungen für die Gebäude-Thermografie

3.1 Der Kunde ist Eigentümer des Thermografieobjektes. Das Thermografieobjekt liegt im Grundversorgungsgebiet der SachsenEnergie AG. Eine Gebäude-Thermografie ist nur bei niedrigen Außentemperaturen und stabilen Wetterverhältnissen (kein starker Regen, Schneefall oder Nebel) möglich.

3.2 Sofern nicht alle vorstehend genannten Voraussetzungen erfüllt sind, ist die SachsenEnergie AG von ihrer Leistungspflicht befreit.

4. Leistungsumfang

4.1 Die SachsenEnergie AG führt an dem vom Kunden angegebenen Gebäude eine Gebäude-Thermografie durch und dokumentiert ihre Ergebnisse in einem dem Kunden zu übergebenden Auswertungsbericht. Hierbei erhält der Kunde eine Infobroschüre mit sechs kommentierten Thermografieaufnahmen auf Papier.

4.2 Die SachsenEnergie AG ist berechtigt, sich zur Erbringung ihrer Leistungen Dritter zu bedienen.

4.3 Alle Inhalte und Abbildungen im Auswertungsbericht sind lediglich als unverbindliche Hinweise und Empfehlungen zu verstehen. Ansprüche auf Vollständigkeit und/oder Richtigkeit können hieraus nicht geltend gemacht werden.

4.4 Eine Verwendung der Leistung als Gutachten bzw. sachverständige Stellungnahme im Rahmen von Rechtsstreitigkeiten gegenüber Dritten ist nicht gestattet.

5. Mitwirkungsleistungen des Kunden

5.1 Der Kunde sichert zu, alleiniger Eigentümer des im Vertrag genannten Thermografieobjektes zu sein.

5.2 Der Kunde hat alle zur ordnungsgemäßen Durchführung der Gebäude-Thermografie erforderlichen Anforderungen sicherzustellen, insbesondere

- gleichmäßige Beheizung des Thermografieobjektes zum Zeitpunkt der Thermografieaufnahmen,
- geschlossene Fenster und Türen zum Zeitpunkt der Thermografieaufnahmen
- geöffnete Rollläden und Jalousien zum Zeitpunkt der Thermografieaufnahmen und
- freier Zutritt zum Grundstück für Mitarbeiter der SachsenEnergie AG sowie der von ihr Beauftragten zur Durchführung der Gebäude-Thermografie.

6. Durchführungstermin

6.1 Da eine ordnungsgemäße Gebäude-Thermografie nur unter bestimmten klimatischen und witterungsabhängigen Bedingungen (günstige Außentemperaturen, keine Sonneneinstrahlung usw.) durchgeführt werden kann, muss der konkrete Durchführungstermin zwischen der SachsenEnergie AG bzw. den von ihr Beauftragten und dem Kunden individuell abgestimmt werden.

6.2 Kann die SachsenEnergie AG aufgrund der Witterung die Thermografieaufnahmen zum vereinbarten Durchführungstermin nicht erstellen, steht dem Kunden keine Aufwandsentschädigung zu. In diesem Fall wird durch die SachsenEnergie AG ein schnellstmöglicher Nachholtermin vereinbart.

6.3 Ist der Kunde nicht in der Lage, einen vereinbarten Durchführungstermin sicherzustellen, hat er die SachsenEnergie AG unverzüglich zu informieren. Die Vertragspartner werden unverzüglich einen neuen Durchführungstermin (Nachfolgetermin) vereinbaren. Sollte kein Nachfolgetermin innerhalb von 18 Monaten nach Terminbestätigung zustande kommen, endet der Vertrag.

7. Zahlungsmodalitäten

7.1 Der Kunde zahlt an die SachsenEnergie AG die im Auftrag angegebenen Preise einschließlich des jeweils gültigen Umsatzsteuerbetrages. Die SachsenEnergie AG wird gegenüber dem Kunden hierzu eine Rechnung legen.

7.2 Der Fälligkeitstermin ist das auf der Rechnung ausgewiesene Datum, frühestens jedoch zwei Wochen nach Zugang der Rechnung.

7.3 Kann die Gebäude-Thermografie aus Gründen, die vom Kunden zu vertreten sind, nicht durchgeführt werden, kann die SachsenEnergie AG dem Kunden den entstandenen Aufwand mit einem Pauschalbetrag in Höhe bis 50 % des Gesamtpreises in Rechnung stellen. Der Kunde hat das Recht, nachzuweisen, dass diese Kosten überhaupt nicht entstanden oder wesentlich niedriger sind, als es die Pauschale ausweist.

8. Datenschutz

Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich gemäß den jeweils geltenden gesetzlichen Bestimmungen verarbeitet.

9. Haftung

9.1 Die Haftung der SachsenEnergie AG sowie ihrer Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen für schuldhaft verursachte Schäden ist ausgeschlossen, soweit der Schaden nicht durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit herbeigeführt wurde; dies gilt nicht bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, oder der schuldhaften Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, d. h. solcher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner vertrauen darf (sog. Kardinalspflichten).

Im Falle einer Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, welche nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht, beschränkt sich die Haftung der SachsenEnergie AG auf den Schaden, den sie bei Abschluss des Vertrages als mögliche Folge der Vertragsverletzung vorausgesehen hat oder unter Berücksichtigung der Umstände, die sie kannte oder kennen musste, hätte voraussehen müssen.

9.2 Zwingende gesetzliche Bestimmungen (bspw. nach dem Produkthaftungsgesetz und dem Haftpflichtgesetz) bleiben unberührt.

10. Gerichtsstand

Der Gerichtsstand für Kaufleute im Sinne des Handelsgesetzbuches, juristische Personen des öffentlichen Rechts und öffentlich-rechtliche Sondervermögen ist ausschließlich Dresden. Das gleiche gilt, wenn der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat.

11. Schlussbestimmungen

11.1 Diese Bedingungen sind abschließend. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht.

11.2 Sollten einzelnen Bestimmungen des Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so bleibt der Vertrag im Übrigen davon unberührt.

Informationen zu Streitbeilegungsverfahren:

1. Verbraucher haben die Möglichkeit, über die Online-Streitbeilegungs-Plattform (OS-Plattform) der Europäischen Union kostenlose Hilfestellung für die Einreichung einer Verbraucherbeschwerde zu einem Online-Kaufvertrag oder Online-Dienstleistungsvertrag sowie Informationen über die Verfahren an den Verbraucherschlichtungsstellen in der Europäischen Union zu erhalten. Die OS-Plattform kann unter folgendem Link aufgerufen werden: <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>.
2. Die SachsenEnergie AG nimmt an keinem freiwilligen Verbraucherstreitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teil.

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erhalten Sie zusammen mit dem Auftrag. Diese und weiterführende Informationen finden Sie im Internet unter www.enso.de/datenschutz.

Widerrufsbelehrung für Verbraucher i. S. d. § 13 BGB

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (SachsenEnergie AG, Friedrich-List-Platz 2, 01069 Dresden, Tel.: 0800 6686868, Fax: 0351 468-2888, E-Mail: service-enso@SachsenEnergie.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen oder Lieferung von Strom während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu diesem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Ich beauftrage die SachsenEnergie AG zu den im Auftrag genannten Bedingungen und den nachfolgend abgedruckten Allgemeinen Vertragsbedingungen zur Durchführung einer ENSO.Gebäude.Thermografie.

Ort/Datum

✕

Unterschrift Auftraggeber

Möchten Sie immer über neue Angebote von uns informiert werden? Dann erteilen Sie uns einfach Ihre Einwilligung zur Datenverwendung.

Einwilligungserklärung zur Datenverwendung (freiwillig)

Ja, ich erkläre mich **einverstanden**, dass die SachsenEnergie AG die von mir erhobenen Daten (wie Name, Firma, Anschrift, Telefon, E-Mail) für an mich

- per Telefon
- per E-Mail

gerichtete **Werbung für eigene Produkte und/oder Dienstleistungen sowie zur Markt- und Meinungsforschung verarbeitet und nutzt (Vertragsangebote zu Strom-, Erdgas-, Wärmelieferungen, Telekommunikations-, Elektromobilitäts- und Smart Home-Produkten sowie Informationen über Sonderangebote und Rabattaktionen hierzu)**. Meine Einwilligung kann ich jederzeit für die Zukunft formfrei widerrufen.

Der Widerruf ist möglichst zu richten an SachsenEnergie AG, Friedrich-List-Platz 2, 01069 Dresden oder per Fax an 0351 468-2888 oder per E-Mail an service-enso@SachsenEnergie.de. Der Widerruf kann auch lediglich hinsichtlich einzelner Kontaktwege erfolgen. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Eine Übermittlung der Daten an Dritte erfolgt nicht, es sei denn, ich habe dem ausdrücklich zugestimmt oder die SachsenEnergie AG ist hierzu aufgrund gesetzlicher Bestimmungen verpflichtet oder die Übermittlung ist aufgrund gesetzlicher Bestimmungen zulässig.

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Vertragskonto

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An:
SachsenEnergie AG
Friedrich-List-Platz 2
01069 Dresden
Fax an 0351 468-2888
E-Mail an service-enso@SachsenEnergie.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

Bestellt am (*)/erhalten am (*):

Name des/der Verbraucher(s):

Anschrift des/der Verbraucher(s):

Datum

Unterschrift des/der Verbraucher(s)
(nur bei Mitteilung auf Papier)

(*) Unzutreffendes streichen

Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen von Energielieferung und Energiedienstleistungen Stand 01/2021

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

SachsenEnergie AG
Friedrich-List-Platz 2, 01069 Dresden
E-Mail: service-ens@SachsenEnergie.de

2. Welche Quellen und Datenkategorien nutzen wir?

Welche Daten im Einzelnen verarbeitet werden, richtet sich maßgeblich nach den beantragten bzw. vereinbarten Produkten und Dienstleistungen.

Wir verarbeiten insbesondere folgende Kategorien personenbezogener Daten:

- Personen- und Kontaktdaten (z. B. Name, Anschrift, Geburtsdatum, Telefon, Fax, E-Mail-Adresse, Scorewerte)
- Bankverbindungs- und Zahlungsdaten (z. B. Kontoinhaber, IBAN, Bank, Zahlungsweise)
- Verbrauchs- und Messstellendaten (z. B. Objektanschrift, Vertragskonto, Zählernummer, Mess- und Marktllokation-ID, Zählerstand, Energieverbrauch)
- Vertrags- und Abrechnungsdaten (z. B. Vertragskonto, Kundennummer beim Vorlieferanten, Lieferbeginn, -ende)
- Gebäude-, Haushalts-, Geräte- und Fahrzeuginformationen (z. B. Haustyp, Geschossanzahl, Fläche, Lüftungs- und Heizungsart und -gerät, Energieträger, Energie- und Wasserverbrauch, Kfz-Kennzeichen, Fahrzeugspezifikation)
- Unternehmens- und Brancheninformationen (z. B. Branche, Finanzkennzahlen, Mitarbeiteranzahl)

Wir erhalten diese Daten grundsätzlich direkt von Ihnen, etwa im Rahmen der Bestellung über das jeweilige Auftragsformular des Produktes/der Dienstleistung oder Ihrer Anfrage. Zudem verarbeiten wir Sie betreffende Daten, die wir von anderen Energieversorgern, Netzbetreibern und Messstellenbetreibern erhalten. Wir verarbeiten auch personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen, z. B. aus Schuldnerverzeichnissen, Grundbüchern, Handels- und Vereinsregistern, der Presse und dem Internet zulässigerweise gewinnen dürfen. Außerdem nutzen wir personenbezogene Daten, die wir zulässigerweise von Dritten, z. B. Auskunfteien oder Vorlieferanten erhalten.

3. Besteht eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages oder die Ausführung des Auftrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.

Sofern Sie uns diese Daten nicht bereitstellen, können wir Ihren Antrag auf Abschluss eines Vertrages nicht bearbeiten oder Ihre Anfragen beantworten.

4. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

4.1 Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nur zum Zweck der Erfüllung unserer Verträge bzw. zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen mit Ihnen und zur Ausführung Ihrer Aufträge.

Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach dem konkreten Produkt oder Produkten (z. B. Energielieferung, Verkauf, Miete oder Pacht).

Wofür wir Ihre Daten im Einzelnen verarbeiten, können Sie den jeweiligen Vertragsunterlagen, Liefer- und Geschäftsbedingungen entnehmen.

4.2 Aufgrund unseres berechtigten Interesses (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO)

Sofern Ihre schutzwürdigen Interessen nicht überwiegen, verarbeiten wir Ihre Daten aufgrund unseres berechtigten Interesses oder des berechtigten Interesses eines Dritten.

Hierzu gehören folgende Verarbeitungszwecke:

- Durchführung einer Bonitätsprüfung je nach Produkt (nicht in der Grund- und Ersatzversorgung)
- Markt- und Meinungsforschung, auch mittels anonymisierter Daten, sowie für Maßnahmen zur Verbesserung und Entwicklung von Services und Produkten
- Information über Energieprodukte (z. B. Energieerzeugung, -belieferung, Energieeffizienz, Elektromobilität und sonstige energienahe Dienstleistungen und Services)
- um gegebenenfalls rechtliche Ansprüche geltend zu machen und zur Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten, zur Aufklärung von Straftaten oder um diese zu verhindern (z. B. Stromdiebstahl)
- zur Durchführung von Adressermittlungen (z. B. bei Postrückläufern)

4.3 Aufgrund rechtlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO)

Schließlich verarbeiten wir Ihre Daten als Energieversorgungsunternehmen auch zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen, denen wir unterliegen (z. B. Messstellenbetriebsgesetz, Steuergesetze, Handelsgesetzbuch).

4.4 Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Produktinformationen per E-Mail) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben.

Falls Sie uns eine Einwilligung für die Datenverarbeitung erteilt haben, können Sie diese jederzeit widerrufen. Der Widerruf wirkt nur für die Zukunft. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, bleiben davon unberührt.

5. Werden Ihre Daten für die Profilbildung (Scoring) genutzt?

Wir führen in begründeten und rechtlich zulässigen Fällen zum Zwecke der Entscheidung über die Begründung von Vertragsverhältnissen Bonitätsprüfungen durch. Näheres zur Ermittlung der Wahrscheinlichkeitswerte (Scoring) durch die Wirtschaftsauskunfteien erfahren Sie unter Ziff. 7. Der durch die Wirtschaftsauskunftei ermittelte Wahrscheinlichkeitswert ist direkt ausschlaggebend dafür, ob wir aufgrund des für Sie prognostizierten Zahlungsausfallrisikos ein Vertragsverhältnis mit Ihnen eingehen.

6. Gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?

Eine automatisierte Entscheidungsfindung findet nicht statt.

7. Wer bekommt Ihre Daten?

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen. Das gilt auch für von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen.

Soweit dies für die Vertragsdurchführung oder berechnete Interessen erforderlich ist, geben wir Ihre Daten an Auskunfteien, Energielieferanten, Netzbetreiber, Messstellenbetreiber, Messdienstleister, Installationsunternehmen, Werbe-, Abrechnungs-, IT- und Druckdienstleister, Inkassounternehmen, Kreditinstitute und Zahlungsdienstleister, Dienstleister für Gebäudemanagement sowie Vermieter, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Strafverfolgungsbehörden und Rechtsanwälte.

Bei der Durchführung einer Bonitätsprüfung werden der Name und die Adresse an die SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden und/oder die CRIF Bürgel GmbH, Radtkoferstraße 2, 81373 München übermittelt und anhand des zurückgelieferten Bonitätscores und weiterer Informationen (u. a. Zahlungsunfähigkeit, polizei- und strafrechtliche Titel sowie nicht vertragsgemäßes Verhalten Ihrerseits, insbesondere die Nichtbegleichung offener Forderungen) über den Abschluss eines Vertragsverhältnisses entschieden.

Weitere Informationen zur Datenverarbeitung durch die SCHUFA finden Sie unter: <https://www.schufa.de/datenschutz-dsgvo> bzw. durch die CRIF Bürgel unter: <https://www.crifbuergel.de/de/datenschutz>.

8. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums - EWR) oder an internationale Organisationen findet nicht statt.

9. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Soweit erforderlich, speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die unter Ziff. 4 genannten Zwecke. Dabei ist zu beachten, dass unsere Geschäftsbeziehung in der Regel ein Dauerschuldverhältnis ist, welches auf Jahre angelegt ist. Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen bis zu zehn Jahre. Schließlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel drei Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können.

10. Welche Rechte im Hinblick auf Ihre Daten haben Sie?

Sie haben unter den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen uns gegenüber folgende Rechte:

- a) Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO) mit den Einschränkungen des § 34 BDSG
- b) Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- c) Recht auf Löschung bzw. „Recht auf Vergessenwerden“ (Art. 17 DSGVO, § 35 BDSG)
- d) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- e) Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Ferner haben Sie das Recht, sich jederzeit gemäß Art. 77 DSGVO an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten gegen geltendes Recht verstößt.

11. An wen können Sie sich bei Fragen zum Datenschutz wenden?

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten unter:

Datenschutzbeauftragter
SachsenEnergie AG
Friedrich-List-Platz 2, 01069 Dresden
E-Mail: datenschutz@SachsenEnergie.de

Jederzeitiger Widerspruch gegen die Datenverarbeitung

Sie haben jederzeit das Recht, gegen die Verarbeitung Ihrer Daten durch uns zum Zweck der Direktwerbung (Zusendung von Werbematerialien durch uns, gleich in welcher Form) **Widerspruch** einzulegen. Dies gilt auch für eine Profilbildung mit Hilfe Ihrer personenbezogenen Daten, die mit Direktwerbung in Verbindung steht. Im Falle Ihres Widerspruchs werden wir Ihre Daten nicht mehr für Werbezwecke verarbeiten. Ihren Widerspruch richten Sie bitte an SachsenEnergie AG, Friedrich-List-Platz 2, 01069 Dresden oder per E-Mail an service-ens@SachsenEnergie.de. Sofern eine Verarbeitung auch gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO zur Wahrung eigener berechtigter Interessen oder berechtigter Interessen Dritter erfolgt, haben Sie jederzeit gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO das Recht, aus persönlichen Gründen Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten einzulegen, die zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder der berechtigten Interessen Dritter erforderlich ist. Ihren Widerspruch und dessen Begründung richten Sie bitte ebenfalls an SachsenEnergie AG, Friedrich-List-Platz 2, 01069 Dresden oder per E-Mail an service-ens@SachsenEnergie.de.